



www.vobaworld.de

Vereinbaren Sie einen Termin in einer Filiale in Ihrer Nähe, unter 0228 / 716-0 oder auf www.vobaworld.de





Liebe Vereinsmitglieder, Liebe Freunde der Westerwaldsterne,

Wir möchten mit diesem Heft wieder auf das Vereinsgeschehen der vergangene Session zurückblicken. In diesem Jahr gibt es eine kleine Besonderheit. Der Sternenanzeiger betrachtet ab sofort immer die Zeit vom 11.11. bis zum nächsten 11.11- für diese Ausgabe heißt dies einmalig, dass wir von Feb 2015 bis Nov. 2016 das Vereinsgeschehen betrachten.

Wir wünschen euch nun viel Spaß beim stöbern.

"Euer Redaktionsteam"

Biggi's Treff Punkt

für nette Leute

Sportbar

nette Unterhaltung

jung Gemös

Oldie-Abende

aale Böggele

Westerwaldstraße 172 53773 Hennef-Uckerath Tel. 0 22 48 / 91 67 03

Kostümsitzung



Karten erhältlich unter 02248 - 2321 info@westerwaldsterne.de Beim Karnevalsauftakt in die Session 2015/2016 präsentierte der Elferrat "die schnellste Kostümsitzung der Welt" mit Spitzenkräften



Et Rumpelstilzje Colör Et fussisch Julche Marc Metzger Das Kölner Dreigestirn Rot-Blau-Grüne Garde Colonia Duett





















Die neuen Tänzerinnen und Tänzer stellen sich vor.

Tanzcorps und Jugendtanzcorps präsentieren ihre neuen Tänze

Franz Josef Becker wird zum ersten Ehrenpräsidenten

der Westerwaldsterne ernannt.









Jugendtanzcorps







Unser Jugendtanzcorps präsentierte den Verein wieder mit vielen Auftritten im Rhein Sieg Kreis und machte Alt und Jung mit seinen Tänzen eine große Freude.















Tach Zesamme,

mir, Gabi und Arabella - ehemaligen Trainerinnen des Kinder- und Jugendtanzcorps der Westerwaldsterne sagen nach 13 Jahren DANKE.

... wie, 13 Jahre?

13 Jahre, das waren:

494 Trainingswochen, ca. 988 Trainingstage, ca. 2000 Trainingsstunden (inkl. 1999 Handy-Ermahnungen) und 26 x Trainingslager

13 Mio. Schweißtropfen in der Turnhalle in Uckerath und im Landsknecht

39 Tänze = 507 Tanz-Positionen (Stichwort: Tanzen ist wie Mathematik und Schach)

13 Zugaben (von "Another Hero", über "Es ist alles nur geklaut..." bis zu "Sternenflieger")

13 x Kostümanprobe (mit Gabi und meist ohne Arabella)

... kann das sein?

Na klar - mit dem Ergebnis:

450 Tänzerinnen und Tänzer (Talentschmiede der Westerwaldsterne) haben 150 Auftritte (7- 700 Jecken im Saal) getanzt.

So ganz "nebenbei" (oder vielleicht gerade deshalb), haben noch folgende Aktivitäten zum Erfolg beigetragen:

5 Tonnen Gummibärchen und Sonstiges als "Strafe oder Belohnung"

13 x Auftrittsplanverbrennung (bei Wind und Wetter) - Sessionsende aus, vorbei!

13 x Weihnachtsfeier mit legendären Kegelnachmittag, Bockwurst und Fritten im Landsknecht

11 x bei Fritten Pitter (□), 2 x Pizzeria Picasso

1 x Schwimmbad Eitorf

2 x Ausflug Jugendherberge Freusburg

Ungeschlagen und damit schwindeliger Sessionsabschluss und gleichzeitig Einstimmung auf die neue Session:

10 x Phantasialand inkl. Rettungsaktion (Stichwort: Colorado Bahn), Wasserbahn (ganz schön nass), Black Mamba, Mystery Castle (Arabella, wo ist unten oder oben?) und Silbermine (Gabi's Lieblingskarussell).

... und ja:

Wir hatten eine tolle, unvergessliche super geile Zeit, für die wir uns bedanken möchten.

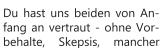
Beim "Ex"-Präsident: Franz-Josef (Du bist schuld!)

Du hast mir (Arabella) vor ca. 450 Personen



auf der Sitzung 2003 im Rosensaal (fast) keine andere Wahl gelassen, als Du verkündest hast: "... ich bin in Verhandlung und hoffe, dass ich sie überzeugen kann, das Kinder- und Jugendt-anzcorps zu übernehmen ..." (ganz schön geschickt eingefädelt). Zusätzlich animiert und motiviert wurde ich dann noch vom jetzigen BM Klaus P. mit den Worten: "Machen Sie dass, das ist ein toller Verein ...". Beide habt ihr recht behalten!!

Parallel hast Du Gabi das Zugeständnis entlockt: "Wenn sie das macht, dann kann ich mir das auch vorstellen …". Richtige Ansage und richtige Entscheidung!



Anmerkung zum Trotz - und uns das "Baby" des Vereins, das Kinder- und Judendtanzcorps, anvertraut.

Uns ist durchaus bewusst, dass dazu eine ganze Menge Mut gehört, denn wir sind ja bekannt für unser Temperament, unserem Hang zur Gradlinigkeit, unseren klaren und deutlichen Ansagen, unser freies Denken, unser konsequentes Handeln, unsere spinnerten Ideen und für unsere Eigenschaft, kein Blatt vor den Mund zu nehmen. Querdenker und "Rebellen" sind dir also offenbar sympathisch. Du warst da und hattest immer ein offenes Ohr, wenn wir Dich brauchten, Du hast 12 der 13 Zugaben und so manches andere mit Anmerkungen, Humor, Gelassenheit und "Runterschlucken" ertragen und uns (fast) alle Wünsche und Entscheidungen, egal wie verrückt sie waren, mit den Worten: "Wenn ihr meint …" kommentiert, schlussendlich erfüllt und mit getragen und dann gemeinsam mit uns umgesetzt.

Unser letztes Training hat Dich dann für all dies entschädigt. Du konntest uns (mit sichtlich viel Spaß) nochmals so richtig durch die Gegend kommandieren und scheuchen, in der Gewissheit, dass wir Dir nicht widersprechen werden.

Beim neuen 1. Vorsitzenden: (Bleiben wir in der Familich)- dem Andreas.

Wir konnten und durften genau so weiter machen wie bewährt! Entscheidend aber war, dass Du "dicht gehalten" hast und unsere Entscheidung, zum Ende der nächsten Session aufzuhören, akzeptiert hast. Gleichzeitig hast Du uns vertraut und unterstützt bei unseren Ideen und Vorstellungen für eine Nachfolge.

P.S.: Du hast ein super erstes Jahr als Vorsitzender hingelegt - wir werden es weiter beobachten und mit Sicherheit kommentieren ;-)

Beim Verein, Freunde, Familien und "Senioren":

Vorstand und Elferrat: "Stand (meistens) Dahinter"

Prinzenpaare (groß): wie viele waren datt eigentlich insgesamt?? Ihr wisst es!

Prinzenpaare (klein): doppelte Funktion mit Tanzen und "karnevalistischen Aufgaben"

Nikolaus: er hat es als Einziger geschafft, Jahr für Jahr alle ruhig zu bekommen - Respekt und unser Neid!

Kostümwartinnen: Steffi Mohr (\square), Ute Gödtner, Anja Becker & eure Helfer. Sitzt perfekt und hat Luft!

Krautscheid Reisen & Team: warum haben die Busfahrer eigentlich nie einen Orden für "Geduld" bekommen?

Team Landsknecht: Weltmeister der Gelassenheit, wenn die "Sternchen" einfielen - es wurde immer munter weiter geschau-

Eltern (inkl. Oma's & Opa's): Vertrauen und das "unbemerkte" Wirken im Hintergrund und Flexibilität bei der Organisation der Fahrgemeinschaften. Für den Variantenreichtum an Zöpfen und die vielen Dosen "3-Wetter-Taft" - die Frisuren saßen immer und die Stiefel glänzten! Die Paletten festgenietet und die Röcke standen perfekt!





Freunde: für die jährliche Hilfe bei der Tanzmusik-Suche, beim Probehören, Probegucken - vor allem aber für Eure Gelassenheit bei dem vorprogrammierten "Vor-Sessions-Umstand" (Oh Gott, der Tanz ist nicht fertig ... sieht aus wie ungeord-



netes Chaos ...) welches aber dann mit stoischer Zuversicht mit einem "... ja, ja wie jedes Jahr, ..." kommentiert wurde.

Familie: Papa Peschmann (Terminkoordinator - du musst los, sonst kommst du zu spät) Herbert (wo ist die Fahne & die Kamera?) Anja (schnelle Nadel), Timo ("Mutter, reg Dich nich uff …") und Klaus, (Freude auf Schnitzel & kalter Rotwein).

Ohne Euch hätten wir dieses tolle Hobby nicht ausüben können und die hiermit verbundenen wunderschönen Erlebnisse nicht gehabt. Tänzerinnen und Tänzer des "Senioren"-Tanzcorps:

Die "Kleinen Sterne" bewundern Euch immer voller Stolz und wollen genauso werden wie ihr, die "Großen Sterne". Wir sind stolz zu sehen, dass aus ungeschliffenen Sternchen, echte "Tanzsterne" werden! Die "Kleinen Sterne" waren und sind geehrt, glücklich und stolz, wenn ihr sie anfeuert, ihnen erzählt, wie es für Euch im Jugendtanzcorps war - vor allem aber, wenn sie in "Eurem Bus" fahren dürfen! Kümmert und unterstützt sie weiterhin so gewissenhaft, denn sie haben es verdient. Vermittelt Ihnen, was diesen Verein und insbesondere die Tanzcorps so besonders macht und nehmt ihnen weiterhin die Angst vor dem ersten Auftritt.

PS 1: Der Name "Senioren" ist NICHT Programm, denn ihr seid seit Jahren eines der leistungsstärksten und besten Tanzcorps Deutschlands!!

PS 2: Von Euren "Ecken und Kanten" und Buspartys haben wir den "Kleinen" bislang nichts erzählt!

Bei allen Tänzerinnen und Tänzer (und wir meinen "ALLE" aus den vergangenen 13 Jahren) des Kinder- und Jugendtanzcorps:

Den Dank an Euch formulieren wir hier in Form einer kleinen Auswahl an "Versuchen", "Methoden" und "Kreativität", die uns irritiert, amüsiert, fasziniert und begeistert haben - dafür habt ihr unseren vollen Respekt (wir würden es vermutlich genau so machen!)

Unentschuldigtes Fehlen & Selber Abmelden: Bitte die Kreativität und den Ideenreichtum beibehalten!

Zettel & Formulare einsammeln: "... wie Gabi ist nicht da, dann nehmen wir die lieber mal wieder mit, und geben ihr diese beim nächsten Mal...".

Handy Verbot: Wer zeigt uns, wie man Nachrichten in der Hosentasche verfasst und verschickt?

Kaugummiverbot: Kauen lässt sich nicht vermeiden und verbergen! Anspruch & Schrittwunschkonzert: "... wenn ihr darüber noch mal im Ruhe nachdenkt ...; könnten wir ..."

Kreativität & mit Denken: weiter so!

Diskussionsfreudigkeit: immer wieder ein netter Versuch - am Ende haben wir doch "gewonnen".

Laute Stimmen und Geräuschpegel: Wer war lauter?

Geordnetes Chaos: einzige "Disziplin", in denen wir (Gabi & Arabella) ungeschlagen bleiben! Ihr beherrscht es (Zettel helfen wei-

ter)!

Jugendschutz: tänzerische Qualität und auch der 11.11. als karnevalistisches Datum, ist leider nicht immer die Garantie für einen Wechsel ins große Tanzcorps. (Wir haben diese Regel nicht gemacht!). Beine werfen & Schritte koor-



dinieren: Ohne "Bügeleisenfüße" und "Antischritte" habt ihr jede Bühne gerockt! Eure Beinhöhen (auf der Bühne - nicht immer im Training) machen neidisch! Hebefiguren: kurz Abkackerliste - Respekt! Starke Mädels & Jungs!! Immer nur Lächeln und immer vergnügt: egal wie chaotisch sich ein Tanz entwickelt hat, das Lächeln war perfekt und souverän! (das Wörtchen "Schei.." keine Option!)

Es gibt noch mindestens 2×13 weitere Beispiele, Besonderheiten und Eigenschaften, die wir an Euch so sehr verflucht, geschätzt und geliebt haben.

Wir freuen uns, dass ihr unsere Art des Umgangs und der Entscheidungen - auch wenn sie auf den ersten Blick schon mal hart und konsequent wirkten - immer akzeptiert und respektiert habt. Umso mehr wissen wir zu schätzen, dass ihr unsere Ideen mit Begeisterung umgesetzt, die zum Teil kniffligen Herausforderungen angenommen und alles in Spaß, Begeisterung und Engagement umgewandelt habt.

Genau deshalb ist es Euch gelungen, immer wieder das Publikum zu begeistern und zu faszinieren. (Applaus, Applaus, Applaus!!) Ihr alle habt über die Jahre gezeigt und dafür gesorgt, dass das Kinder- und Jugendtanzcorps der Westerwaldsterne überregional anerkannt und geschätzt wird und einen ganz wesentlichen Teil des Vereins darstellt.

Auch wenn wir unsere Komplimente und unseren Respekt vor Euch nicht immer offensichtlich an den "Sternenhimmel" gehangen haben, könnt ihr sicher sein:

Wir sind STOLZ auf Euch und gedanklich, wie tänzerisch, immer bei Euch.



Tschiiss maadet jood und bis bald Eure Edelfans Gabi & Arabella











Mit dem Elferrat unterwegs....











"neue Gesichter"

Lang gegen Kurz – ein guter Tausch?

Nach dem gut überlegten Entschluss nach 18 Jahren mit dem Tanzen aufzuhören, war für mich von Anfang an klar, dass ich den Verein weiterhin aktiv unterstützen möchte. So entschloss ich mich meinen kurzen Rock gegen einen langen Elferratsrock auszutauschen und so Karneval von seiner anderen

Seite kennenzulernen. Doch nicht ohne Zweifel. Ist das wirklich was für mich? Bin ich mit 24 Jahren nicht zu jung für den Elferrat? Wie sieht der lange Rock bei mir aus? Wie wird es mit den "Alten" sein? Doch ich ließ mich gerne darauf ein, nicht zuletzt da ich durch Nina, Erk, Nadine, Alex und Kathrin "junge, unerfahrene Unterstützung" hatte.

Nach der bekannten "Fastenpause" stand auch schon das erste Elferratstreffen an. Dies war die erste Veränderung für mich. Denn es hieß: Treffen ist jeden ersten Dienstag im Monat beim Landsknecht, statt mittwochs und freitags für 2 Stunden in der Halle zu stehen. "Daran kann ich mich gewöhnen", dachte ich mir. Mein erstes Elferratstreffen stellte sich als "gemütliches Beisammensitzen" mit einem kühlen Radler heraus. Natürlich sprach man über aktuelle Themen und Aufgaben des Elferrats, jedoch wurde dies stets durch einem kleinen Plausch mit dem Nachbarn unterbrochen. Zwischendurch kamen dann auch die altbekannten Worte von Franz-Josef "Jetzt halt doch mal ding Schnüss" auf, was jedoch nur kurz für Aufmerksamkeit sorgte.

Die zweite Veränderung stellte natürlich die Uniform dar. Ein aufregender und nervenaufreibender Ausflug mit Erk und Nina nach Korchenbroich, sowie ein Besuch bei Frau Buchholz in Kölsch Büllesbach ergaben schließlich, dass ich eine eigene Elferratsuniform besaß. Zugegeben, bei der Anprobe meines langen, unglaublich schweren und wie sich im Laufe der Session herausstellte WARMEN Rock, trauerte ich meinem kurzen Tanzcorpsrock kurzzeitig hinterher.



Die erste offizielle Veranstaltung als neues Elferratsmitglied war das Openair-Konzert 2015 mit den Blääck Fööss und Andreas Fulterer. Dies bedeutete für mich, ran an die Arbeit. Dank der Groupies von Andreas Fulterer bekamen wir als "Aufpasser" direkt vor der Bühne eine Menge Spaß.

Neben den sonstigen bekannten Veranstaltungen, wie Vatertag, die Autorallye etc., stand ein neues Ereignis für mich als Elferratsmitglied auf der Agenda - der Elferratsausflug. Los ging es mit einem Glas Sekt an einem Samstagvormittag bei Doba's im Garten. Von dort aus ging es mit einem alten, wackeligen Reisebus auf Tour. Niemand, außer Rainer und Jacqueline, die diesen Tag geplant hatten, wusste wo es hin ging. Als wir schließlich auf einem Rasthof bei Köln hielten, war jedoch allen schnell klar, das war nicht Teil des Plans. Nach kurzer fachmännischer! Beratung des Busfahrers, den pausierenden LKW-Fahrern, sowie allen männlichen Elferratsmitgliedern, ging die Fahrt dann schließlich weiter bis zum Rhein Energie Stadion nach Köln. Mit leichter Verspätung starteten wir dort eine sehr unterhaltsame und amüsante Stadionführung. Im Anschluss daran empfing uns unser Ehrensenator Thomas Wallau mit kühlem Bier und kleinen Häppchen im Parkhaus des Stadions. Doch leider ohne Zapfhahn, den Andreas und Bummi kurzerhand aus der Kneipe nebenan besorgten. Gott sei Dank! Weiter auf dem Programm standen dann noch die Besteigung des LVR-Turms in Köln-Deutz, sowie eine Braushausführung der Sünner Brauerei mit anschließender Verköstigung. Alles in allem ein sehr gelungener Tag, durch den ich mich noch mehr im Elferrat aufgenommen fühlte.

Doch dann war es endlich soweit. Die ersten Karnevalsveranstaltungen standen an. So packte ich meine neue Uniform aus und es ging auf die Prinzenproklamation nach Hennef und Uckerath. Nach einigen überraschten Blicken und Kommentaren von Bekannten, hatte ich mich einigermaßen an meine neue "Rolle" gewöhnt. So kann ich sagen, dass es ein gutes, wenn auch komisches Gefühl war, dass Tanzcorps tanzen zu sehen. Nach weiteren Veran-

staltungen in der Meiersheide, fühlte ich mich stets wohler im Elferrat. Mit zu den schönsten Momenten zählt definitiv unser Groupie-Dasein bei den kölschen Musikgruppen wie Brings, Cat Ballou, Kassalla, Paveier, Domstürmer, Räuber, etc. Zugegeben, einen großen Unterschied zwischen mir und den Groupies von Andreas Fulterer gab es wahrscheinlich nicht. In Neben Mitsingen, Anfeuern und Tanzen vor der Bühne, galt es im Anschluss einen begehrten Anstecker der Gruppen im Foyer zu ergattern.

Nicht zu vergessen sind natürlich auch die legendären After-Sitzung-Partys im Foyer der Meiersheide, wo DJ Wolfgang immer ein "Zicke Zacke-Zicke Zacke- Heu Heu Heu" auf Lager hatte.

Wer denkt, als Elferratsmitglied wird es entspannter, den muss ich leider enttäuschen. Hier einen mittrinken, da schunkeln, hier mitsingen, da einen Anstecker ergattern...Und dann dieser lange (warme) Rock. Das ist mindestens so anspruchsvoll wie ein voller Auftrittsabend. Der Vorteil liegt jedoch darin, dass man von Anfang ein kühles Bierchen zu sich nehmen kann.

Abschließend kann ich sagen, dass ich meine Entscheidung, in den Elferrat einzutreten, nicht bereue und ich freue mich auf die nächste Session, wenn es heißt: Laache, fiiere, danze und natürlich Anstecker sammeln!!!



Eure Janina

X Raiffeisen-Bauzentrum

REIBUNGSLOS BAUEN ■ Baustoffe von A bis Z!







- Rohbaustoffe
- Innenausbau
- Bedachung
- Gartenbaustoffe
- Alles rund um den Garten

Ihr Raiffeisen-Team berät Sie gerne!

Raiffeisen-Bauzentrum Buchholz-Mendt

Industriepark Nord 72 • Tel.: 0 26 83 / 93 66-0 • www.raiffeisen-bauzentrum.de geöffnet: Mo.-Fr.: 7:30-17:30 Uhr • Sa.: 8:00-13:00 Uhr



Tolle Bühnen, tolles Publikum in wunderbaren Säälen













jedes Jahr aufs Neue unvergessliche Momente und Augenblicke









Wenn der Tour-Bus zum zweiten Zuhause wird und man von einer Bühne zur anderen Bühne reist, muss man aus der Not eine Tugend machen, um nach der "Arbeit" das Vergnügen nicht zu kurz kommen zu lassen. Die Lösung heisst Party im Bus, mit allem was dazu gehört: laute Musik zum mitsingen, ausgelassene Stimmung, ein paar Kaltgetränke, Schwarzlicht und Nebelmaschine.







Das Tanzcorps hat ja wirklich schon viel Spaß vor, während und nach den Autritten, aber eines steht fest: wenn der Elferrat sich extra 2 Kleinbusse bestellt um dem Tanzcorps bei der Sitzung der "Stadtwache Oecher Börjerwehr 1922 e.V." im Aachener Eurogress zu zujubeln, dann ist das schon etwas Besonderes und macht direkt noch einmal doppelt so viel Spaß. Vielen Dank an die Firma Krautscheid Reisen.













en! Fun Tanzen! Party! Party! C II Full Mbrocken

Jeden Freitag und Samstag ab 20:00 Uhr in 3 Partyzonen:



Tenne
Tanz in
rustikalem
Flair

Rote Mühle Tanzbar im Pariser Flair

artyhaus Landsknecht Schaukelkeller Discothek mit 240 Thekenmetern





Restaurant Landsknecht

- Umfangreiche Speisekarte mit regionalen Köstlichkeiten
- Günstige Tagesgerichte
- · Saisonale Spezial-Angebote



Hotel · Tagungen · Familienfeiern • Kegeln

- Moderner Komfort in sympathischer Landhausatmosphäre
- · Optimale Rahmenbedingungen für Tagungen
- . "Maßgeschneiderte" Pauschalen



www.partyhaus-landsknecht.de • www.schaukelkeller.de • www.hotel-landsknecht.com Westerwaldstraße 184 • 53773 Hennef-Uckerath · Telefon 0 22 48 / 9 14 10





Erdbewegung & Güternahverkehr

Telefon: 0 22 44 / 8 21 21 Mobil: 0171 / 6 94 44 13



Industriepark Nord 53567 Buchholz 02683-7097

www.baeckerei-wertenbruch.de info@baeckerei-wertenbruch.de

Wir fahren mit unserem Backmobil am Wochenende von Haus zu Haus in Uckerath und Umgebung, bei Interesse können Sie sich gerne melden.
Samstags morgens sind wir in Lichtenberg von 7.30-9.00 Uhr





Der Saal bei unserer Kostümsitzung war ausverkauft, die Uckerather Jecken haben sich mit ihren Kostümen mächtig ins Zeug gelegt.

Als kleine Überraschung schmückte unser Tanzcorps passend zu dem Motto des Prinzenpaares "Ob rut, blau, magenta oder grön, mir fiere zusamme und dat is schön" die Uniformen mit farblich passenden Accessoires.





Unser Jugendtanzcorps glänzte mit einer fabelhaften Leistung und die Trainerinnen Gabi und Arabella lösten den Paragraphen des Kinderprinzenpaares ein und zeigten ihr Können bei einem Tanz. Unter tosendem Applaus warfen sie ihre Beine um die Wette in die Luft und krönten den Auftritt mit einem gemeinsamen Spagat.....Respekt!









After-Sitzungs-Party mit DJ Wolfgang Meyer und Bier vom Fass









Rosenmontag



After Zoch Party

Auf der After Zooch Party im Rosensaal brodelte der ganze Saal und alle feierwütigen Jecken bejubelten die Preisträger der schönsten Fußgruppen und Wagen. Die Preisträger konnten sich jeweils über ein tolles Preisgeld freuen.





Wagen und Fußgruppenwettbewerb

Fussgruppen

- 1. Platz: Jecke Wiever & Friends aus Süchterscheid
- 2. Platz: Kindergarten Waldwichtel aus Lichtenberg
- 3. Platz: Engel und Teufel aus Sommershof

Wagen

- 1. Platz: Pfingstclub Büllesbach
- 2. Platz: Feuerwehr Uckerath und Dorfgemeinschaft Eulenberg
- und Dorfgemeinschaft Eulenberg3. Platz: Kindergarten Hanfmühle



















Lust auf frische Farben?

Wir bieten Ihnen ...



Ihr Malermeister ONDET kreativer • innovativer • schöner

- Fassadengestaltung
- Innenraumgestaltung
- Lackierung und darüber hinaus
 - Fußbodenverlegung
 - Sanierung
 - Wärmedämmung
 - Schallschutz

www.maler-hoehner.de

Telefon: 0 22 44-67 47



Motto Party

Eine Party zum Abschluss

In diesem Jahr fand unsere Abschlussparty mal nicht traditionell im Kostüm, sondern unter dem Motto "Black & White" in Kombination mit Neon Licht, statt.

Wie man sieht, entstanden hier ein paar tolle Schnappschüsse.





















































Vatertag 2016

Eine schöne Tradition.....

wie in jedem Jahr machten wir uns an Christi-Himmelfahrt zu unserer traditionellen Vatertagswanderung durch die Wälder und Wiesen rund um Uckerath auf. Natürlich bei bestem Wetter. Nach ein paar Stationen mit lustigen Spielchen fanden wir uns an unserem Ziel in Buchholz-Mendt ein. Hier wurde lecker gegrillt und die neuen Vereinsmitglieder der letzten Session wurden durch ihre Feuertaufe offiziell im Verein begrüßt.





























Willkommen im Verein der Westerwaldsterne und Danke für die Organisation und die tolle Location!



Ausflüge unserer Minis





Ausflug des Elferrats

im letzten Jahr im September...





















Dies und Das

Autorallye 2015

Westerwaldsterne on Tour





















....dieses Mal machten sich die Vereinsmitglieder auf, um mal nicht das Tanzbein zu schwingen, sondern Ihr Können bei einer Autorallye unter Beweis zu stellen und sich im Zählen, Rechnen, Kombinieren sowie um die Ecke denken, zu beweisen. Die Route führte von Uckerath über Eudenbach und Aegidienberg bis zu einer Zwischenstation auf die Erpeler Ley. Nach einem lustigen Spielchen und kleinen Fotoshootings ging es weiter über Gratzfeld und Oberpleis zur Abschlusslocation nach Dambroich, wo der Tag mit einem gemütlichen Grillen ausklang. Es war ein toller Tag mit viel Spaß und Freude.

Elferrats Ausflug 2016

... midden in d'r Eifel

Loor nit in d'r Atlas, un drieß op dinge Kompass. Denn mer sin ohne Zweifel, midden in d'r Eifel.







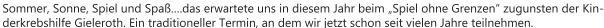
Spende

Zwei Vereine, eine gute Tat

Gemeinsam mit dem Pfingstclub Hollenbusch haben wir beschlossen, die Sanierung des Schulhofes der Uckerather Grundschule mit einer großzügigen Spende zu unterstützen. So konnte eine karnevalistische Summe von 333 EUR, an die Vorsitzende des Fördervereins Ute Kayser-Berger überreicht werden. Der Pfingstclub Hollenbusch beteiligte sich mit weiteren 300 EUR. Für uns ist es eine besondere Ehre, die Schule mit zu unterstützen, da viele Kinder aus den Reihen unseres Jugendtanzcorps die Gemeinschaftsgrundschule Uckerath besuchen.



Kinderkrebshilfe













Neuer Vorstand

Seit Mai 2015 gibt es einen neuen Vorstand. Das Amt des bisherigen Präsidenten und 1. Vorsitzenden Franz Josef Becker teilen sich nun Rainer Becker als Präsident und Andreas Becker als neuer 1. Vorsitzender. André Schmelzer wurde zum 2. Vorsitzenden gewählt. Die Aufgaben der Kassiererin Angelika Heimermann übernahmen Martina Frielingsdorf und Alexandra Böttner. Kathrin Moos und Ramona Radke bleiben weiterhin dem Verein als Schriftführerinnen erhalten.



News vom Corps

Bei den Trainern der beiden Tanzcorps hat sich einiges getan. Das Seniorentanzcorps wird nun von Frank Rosenstein, Elke Höhner und Svenja Radke trainiert. Nadine Broscheid übernimmt das Training des Solomariechens.

Michaela Schmelzer und Manuela Rosenstein übernehmen das Training des Jugendtanzcorps.



Presse

"Die Tanzformation "Die Westerwaldsterne von 1969" zauberten in die Gesichter unserer Besucher viele "WOW" und "OH", als die Tänzer ihre Partnerinnen in Richtung Bühnendecke katapultierten.

Tanzen, heben und fliegen war nicht nur das Motto der Tanzformation, sondern wurde zudem in einer perfekten Show von den ca. 40 Tänzerinnen und Tänzern zelebriert."

Auszug aus dem Bericht von der Öcher Fastelovendshow der Prinzengarde Aachen am 15.1.2016



"Das Programm ging mit einem weiteren Highlight weiter: Die Damen der Wersterwaldsterne, Tanzcorps Blau Weiß Uckerath, testeten bei ihren Darbietungen die Hallenhöhe aus. Die Herren warfen die Damen gefühlt bis an die Decke – atemberaubend." Auftritt Düsseldorf Phillipshalle

(aus www.report-d.de)

"Zum Staunen brachte die Gäste das Tanzcorps Westerwaldsterne mit einer beeindruckenden Leistung. Sie bauten Pyramiden über vier Etagen und warfen ihre Mariechen quer über die Bühne. Immer wieder sprang das Publikum vor Begeisterung auf und

Auftritt Mönchengladbach Rheydt

(aus www.rp-online.de)

Ernennung zum Ehrenpräsident

Uckerath. Mit dem traditi-onellen Familientag sind die "Westerwaldsterne" in die Karnevalssession gestartet. Erstmals führte der neue Prä-sident Rainer Becker durch den Vormittag. Er präsentierden Vormittag. Er präsentie-te den neuen Sessionsorden. Dieser ist den beiden großen Jubiläen des Vereins im Jahr 2016 gewidmet - dem 20-jährigen Bestehen des Jugend-tanzcorps, sowie dem zehn-ten Jubiläum des Kultopenair-Konzertes in Uckerath. Nach-dem das Jugendtanzcorps die neuen Tanze gezeigt hatte, er-neuen Tanze gezeigt hatte, erneuen Tanze gezeigt hatte, er-hielten alle Anwesenden den Sessionsorden. Rainer Becker melten aue Anwesenden den Sessionsorden Rainer Becker und der gesamte neu formierte Vorstand ließen es sich nehmen, dem im Frühjahr in die zweite Reihe getretenen Präsidenten und 1. Vorsitzenden Franz Josef Becker eine ganz besondere Ehre teilwerden zu lassen. Pranz Josef Becker wurde mit einer bewegenden Laudatio für seinen Einsatz geehrt und im Anschluss unter großem Applaus zum Ehrenpräsidenten des Vereins gekürt. Franz Josef Becker unterstitzt auch weiter den Verein, beispielsweise wird er weiter das Tanzcorps auf seinen Auftritten begleiten. Weitere Jubilare wurden geehrt für aktive und inaktive Mitgliedschaft,



Franz Josef becker wurd FOTO: WESTERWALDSTERNE

insbesondere Herbert Becker und Alfred Heimermann für 44 Jahre aktive Mitgliedschaft in den Reihen der "Wester-waldsterne". Abgerundet wur-de der närische Vormittag mit dem Auftritt des Tanzcorps so-wie der Stegburger Funken Blau-Weiß, die mit 100 Mann-angereist waren und ein impo-santes Bild zelgten. Der Elferrat und auch das Tanzcorps sorgten dann mit hren selbst gestalteten Vorträ-beim Publikum sondere Herbert Becker

gen noch für viel Erheiterung beim Publikum.



Familiäre Athmosphäre Rüstige Bäckersfi

Prinzenpaare Uckerath

Fotos mit freundlicher Unterstützung von Volken Erbe und Hartmut Schuhmacher



Prinz Andreas I. und Prinzessin Susanne I.

Motto: "Ob rut, blau, magenta oder grön, mir fiere zusamme und dat is schön"

Einlösung des Paragraphen §4 "Spalierstehen zur karnevalistischen Messe" "Paragraph 4:

Zu Ehren des Prinzenpaars werden die beiden Tanzcorps "Westerwaldsterne" u. "Zippchens Funken" dazu verpflichtet, am Karnevals-Sonntag im Anschluss an das Kirchenhochamt gemeinsam vor der Kirche Spalier zu stehen!"

Gemäß dem vierten närrischen Paragraphen und dem diesjährigen Motto "Obrut, blau, magenta oder grön, mir fiere zusamme und dat is schön" standen wir gemeinsam mit den Funken vom Zippchen nach der karnevalistischen Messe Spalier vor der Kirche um das Prinzenpaar dort zu empfangen.

Anschliessend wurde während dem Eulenberger Zug um die Wette in die Kamera gelächelt was das Zeug hielt.









Prinz Luca I. und Prinzessin Marina I. Motto:

"Ov Himmel, ov Hölle, mir fiere Fastelovend wie zo Kölle"



"Paragraph 3:

Die Trainerinnen des Jugendcorps der Westerwaldsterne, Gaby und Arabella machen ihren Job sehr gut. Wir möchten sie allerdings auch mal tanzen sehen. Beim Auftritt bei unserer Sitzung werden sie einen Tanz mit dem Jugendcorps mittanzen."

Das ließen sich Arabella und Gabi nicht zweimal sagen und erfüllten diesen Paragraphen natürlich sehr gerne auf unserer Kostümsitzung.







2006 Bläck Fööss



11x Kultopenair in Uckerath



200/ "Cover Rocks" & "Brings"





2008
"Queen Kings"
& "Paveier"





"Nik P" & "Räuber"

2009





"Mark Fischer Band" & "Brings"





2011 "Mark Fischer Band" & "Bläck Fööss"





2012 "Schürzenjäger"





2013
"Ralph Dee & Friends"



& "The Beatels Revival Band"





"Bella Vista" &"Höhner"



"Andreas Fulterer & Band" "Bläck Fööss"

2015





Openair 2016

11. Openairkonzert 2.Juli 2016

Zum 11. Openairkonzert der Westerwaldsterne in Folge, konnte unser Organisator Alfred Heimermann KASALLA für Uckerath gewinnen.

Nach dem der junge Löhmarer Nachwuchsänger Martin Moos das Publikum mit selbstgeschriebenen Kölschen Mundart Liedern aufwärmte stürmte Kasalla die Bühne. Kasalla feiert in diesem Jahr seinen 5. Geburtstag . Das Publikum tobte- denn alle Hits wie "Stadt mit K", "Kumm mer Lääve", "alle Gläser hu" und natürlich "Pirate" standen natürlich auf dem Programm. Da konnte selbst ein kleiner Regenschauer die Stimmung nicht schmälern.







Nach dem 2 stündigen Konzert, zog es viele zum Viertelfinale der EM in Frankreich, denn dort spielte Deutschland gegen Italien. Das Spiel wurde im Rosensaal übertragen.

Alle Gäste die weiter auf dem Openairplatz blieben wurden belohnt und sichtlich überwältigt von der REBELL TELL Band. Die 4 Jungs heizten mit ihren Rock'n Roll Interpretationen auf Andrea Berg, Helene Fischer, Udo Jürgens und Michael Holm Hits so richtig ein. Schnell juckte es dem gesamten Publikum in den Füßen und alle tanzten und twisteten.

Der Erfolg der Rebell Tell Band war so überwältigend, dass wir sie direkt für unser Openairkonzert in 2017 wiederverpflichtet haben.





jetzt Tickets für 2017 sichern...



VIELE ZIELE EIN WEG.

















GesundTraining

Fitness

Reha-Sport

Tennis

Indoor-Soccer

Badminton

Tischtennis

Sauna

Kindergeburtstage

Das neuartige Trainingskonzept - ab jetzt bei uns



Reutherstraße 22 **5 3 7 7 3 H E N N E F** Telefon 02242/2210

www.sportaktiv.de



41 Werbung Tom/ John Kreuer

Gestaltung... Planung ... Ausführung ...

Ackerstraße 12 a 53773 Hennef

Telefon 0 22 48 / 14 64 Telefax 0 22 48 / 90 96 21 0171 / 2 75 20 35 Mobil

E-Mail john.kreuer@t-online.de

www.john-kreuer.de



Möbel nach Maß

- Einbauschränke
- Badmöbel
- Einbauküchen
- Elektrogeräte
- Fenster Türen
- Innenausbau
- Reparaturen









Sternehochzeit

Zur Hochzeit von unserem Elferratsmitglied Kathrin Moos durften Tanzcorps und Elferrat natürlich nicht fehlen um die frisch Vermählten vor der Kirche mit einem Spalier zu begrüßen. Herzlichen Glückwunsch an Kathrin als Vereinsvorstandmitglied und Stephan!

Sternenachwuchs

Unser Elferratsmitglied Steffi Dumm brachte im Januar die Zwillinge Sophie Katharina und Simon Johannes zur Welt. Sowie von Julius Wallau von Elferratsmitglied Maike Hinz Der Nachwuchs ist somit gesichert. Herzlichen Glückwunsch!



VIA Shuttle



- -Fahrdienst/Personenmietwagen
- -Personenbeförderung 1-8 Personen
- -Krankenfahrten Rollstuhlfahrten
- -Dialys- Chemo- Bestrahlungsfahrten
- -Flughafentransfer Partyshuttle



Sie erreichen uns telefonisch:

Montag-Do.: 07:00-23:00 Freitag: 07:00-04:00 Samstag: 11:00-05:00 Sonntag: 11:00-20:00

Für Ihre Vorbestellung sind wir 24 Std. im Einsat





Bei uns erleben Sie **Urlaub von Anfang an!**

Erstklassige und individuelle Beratung, persönliche Tipps und Infos, jederzeit topaktuelle Angebote und das alles in entspannter Atmosphäre, als ob Sie schon im Urlaub wären. Vertrauen Sie auf die Erfahrung unseres Teams und sichern Sie sich jetzt Ihre Urlaubsreise.

Herzlichst - Ihr Team vom TUI ReiseCenter in Hennef





Martius Reisen GmbH, Frankfurter Straße 73, 53773 Hennef Tel. 02242/4288, eMail: hennef1@tui-reisecenter.de

Termine



06.11.2016 Karnevalsauftakt So.

Weihnachtsfeier 17.12.2016 Sa.

Fr Kostümsitzung 17.02.2017

Mo. 27.02.2017 Rosenmontag

Sa. 08.04.2017

Do. 25.05.2017

Fr. 30.06.2017

AfterZoch Party

Autoralley

Vatertagstour

Openairkonzert





auch im world wide web zu finden ...



CKathrin H. Nadine B Lisa K. Freund